

Ev. Luth. Kirchengemeinde Rellingen, Pastorin Iris Finnern und die Gleichstellungs- und Familienbeauftragte der Gemeinde Rellingen, Dorathe Beckmann laden ein:

Ma(h)l-Zeit - für Reformation und mehr?

Reden, essen, informieren, begegnen, reformieren ...

Samstag, den 15. Juli 2017, Rellinger Kirche, 17 bis ca. 21 Uhr

Erster Teil - in der Kirche

Begrüßung:

Die berühmten Tischreden von Katharina von Bora und Martin Luther als Vorlage und Impuls für uns heute

Iris Finnern, Pastorin, Rellingen

Hauptreferate:

Rellingen zur Zeit der Reformation – Eine Annäherung

Annette Schlapkohl, Historikerin, Tornesch

Reformation heute. Wie nah und wie fern?

Pröpstin a.D. Dr. Monika Schwinge, Kiel

Ausblick und Überleitung:

Die eigene reformatorische Kraft entdecken – auf dem Weg zu einer gerechteren Welt

Dorathe Beckmann, Theologin,

Gleichstellungsbeauftragte der Gemeinde Rellingen

In Anlehnung an die Tischreden von Katharina von Bora und Martin Luther möchten wir bei einem gemeinsamen Mahl über die Zukunft von Religion und Kirche ins Gespräch kommen und die Bedeutung der Reformation von vor 500 Jahren für unsere Leben heute auf vielfältige Art und Weise betrachten. Dabei können wir unsere eigene reformatorische Kraft - wieder - entdecken und Mut für Veränderungen gewinnen.

Das MAHL beginnt mit den Vorträgen in der Kirche und wird weiter geführt an verschiedenen Tischen rund um die Rellinger Kirche auf der Warft – hoffentlich bei schönem Wetter

(Alternative bei schlechtem Wetter : Gemeindehaus Hauptstr. 36 a).

Zweiter Teil - draußen auf der Warft

Picknick und Austausch zur Zukunft von Religion und Kirche mit anschließendem ‚Thesenanschlag‘ an die Kirchentüren.

Musikalische Begleitung:
Irene Otto, Orgel und Saxophon, Rellingen

Für Tische und Bänke wird gesorgt sein. Essen und Getränke, Decken und Geschirr sind von den Teilnehmenden mitzubringen. Eingeladen sind alle interessierten Frauen und Männer.

Nach dem gemütlichen Essen wird an jedem Tisch eine Gesprächsleitung zur angeregten Diskussion zum Thema einladen. Diese mündet in Thesen, die wir zum Abschluss symbolisch an die Kirchentüren ‚schlagen‘.

Die Kollekte ist bestimmt für Contra! Eine Beratungsstelle für Frauen, die von Frauenhandel betroffen sind – von Frauenhandel im Bereich der Prostitution, in ausbeuterischen Arbeitsverhältnissen oder von Heiratshandel.



Idee und Organisation:

Iris Finnern, Pastorin

Dorathe Beckmann, Gleichstellungsbeauftragte
der Gemeinde Rellingen



Gemeinde
RELLINGEN